

	<p>Objekt: Modell eines Sattelbodenwagens</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030090142001</p>
--	---

Beschreibung

Außen grauer, innen roter Wagenkasten mit ruhendem Sattelboden, letzterer durch Nietung mit den Stirnwänden und den Längsträgern des Untergestells verbunden. Stirnwände sind durch Stützen aus U-Eisen versteift. An den Längsseiten des Wagenkastens sind die Seitenklappen durch Scharniere an einem kräftigen Rohr, das in den Stirnwänden befestigt ist, drehbar gelagert. Betätigung der Seitenklappen erfolgt von einer Stirnseite über ein Totpunktgestänge.

Untergestell besteht aus zwei Längsträgern aus U-Eisen und zwei seitlich davon liegenden Längsträgern aus Winkeleisen. Die Längsträger sind durch Querstreben miteinander verbunden.

Im Untergestell eingebaut federnde Zug- und Stoßvorrichtung bestehend aus den Puffergehäusen und den Glockenpuffern. Achsen mit Kegellagerradsätzen. Wagenkasten ist gegen die Radsätze durch Blattfedern abgefedert.

Modell steht auf Grundplatte mit Schienenstrang.

Technische Daten des Originals:

Inhalt: 3000 l

Länge über Puffer: 2720 mm

Größte Breite: 1500 mm

Höhe über Schienenoberkante: 1610 mm

Kupplungshöhe: 450 mm

Schrägbodenneigung: 55°

Radstand: 1000 mm

Raddurchmesser innen/außen: 375/420 mm

Schienenspur: 600 mm

Gewicht des Originals: ca. 2100 kg

Grunddaten

Material/Technik:	Metall *
Maße:	Höhe: 325 mm; Breite: 500 mm; Länge: 570 mm (Höhenangabe auf Spurkranz stehend; Breitenangabe mit geöffneten Klappen; Breite mit geschlossenen Klappen 300 mm; Längenangabe inkl. Puffer und mit Kupplungsstange an einem Puffer; Massstab 1:5; Masse der

Ereignisse

Hergestellt	wann	1956
	wer	Modellwerkstatt Alfred Dirksen und Sohn (Köln-Wesseling)
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Victor Halstrick KG (Herne)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1931-2999
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Fahrung
- Fördertechnik
- Förderwagen
- Glockenpuffer
- Kalibergbau
- Modell
- Steinsalz